



Protokollauszug

aus der
18. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 31.08.2005

öffentlich

**Top 6.35 Besetzung Jugendhilfeausschuss
05/SVV/0626
abgelehnt**

(Entsprechend den beschlossenen Änderungen in der Tagesordnung erfolgt die Behandlung dieses Tagesordnungspunktes vor der 1. Pause.)

Die Vorlage wird vom Stadtverordneten Friederich namens der Fraktion CDU eingebracht.

Anschließend werden die Stimmzettel für die geheime Wahl ausgereicht. Die Abgabe der Stimmen erfolgt durch namentlichen Aufruf der Stadtverordneten. Die Stimmenauszählung wird von den Stadtverordneten B. Müller, Fraktion PDS, Dr. Jeschke, Fraktion SPD, und Näder, Fraktion CDU, als Wahlhelfer vorgenommen.

Nach der Pause gibt die Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung Frau Müller das Ergebnis bekannt:

Anzahl der abgegebenen Stimmen:	45
davon Ja-Stimmen:	22

Damit hat Frau Petra Niekisch nicht die qualifizierte Mehrheit gemäß § 48 Abs. 2 der Gemeindeordnung erreicht und ist somit **nicht gewählt**.

(Nach der Pause (16:13 Uhr bis 17:00 Uhr) wird die Sitzung mit dem Tagesordnungspunkt 5, Einwohnerfragestunde, fortgesetzt.)

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Frau Petra Niekisch wird als stellvertretendes Mitglied in den Jugendhilfeausschuss gewählt.